

Von Open Source über Open Content

30.06.2006, 11:12 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *godot communication technologies gmbh*

Die Open Source Bewegung zieht immer größere Kreise. Was Anfangs noch als studentische Spielerei belächelt wurde, hat sich mittlerweile zu einem stabilen Serversystem etabliert. godot communication technologies zählt zu den Linux-Pionieren, die seit 10 Jahren leistungsstarke Kommunikations- und Sicherheitsserver produzieren und erfolgreich am Markt anbieten. Analog zur freien Software verbreitet sich die Open Content Bewegung, die den freien Austausch von Wissen und Ideen ermöglicht.

„Mit unserem Projekt nachspielzeit.org haben wir uns der Creative Commons angeschlossen, mit deren Lizenzformen es möglich ist unsere Beiträge so in der Öffentlichkeit anzubieten, dass jeder darauf zu greifen, diese verändern und weiterverbreiten kann“, berichten die Nachspieler. „Aktuell präsentieren wir auf www.nachspielzeit.org Beiträge von und über das sportliche Großereignis, da uns die Veranstalter förmlich dazu drängten, etwas gegen den von ihnen betriebenen Lizenzwahnsinn zu unternehmen. Nach diesem Großereignis werden auf der Internetplattform weitere Weltspektakel, Medienereignisse und auch persönliche Höhepunkte von der Nachspieler-Community mit einem nachgespielten, künstlerischen Dreh präsentiert“, informiert der Nachspieler-Initiator.

godot communication technologies unterstützt diesen freien Austausch von Wissen und kreativen Ideen mit technischer Hilfe und jüngst auch mit einem Beitrag. Während der Mannschaftsbegegnung Deutschland-Ecuador entstand der kopfballstarke Firmenbeitrag. godot ist eines der deutschen Unternehmen, das den Angestellten erlaubt, die Arbeit zu unterbrechen, um die deutsche Nationalelf lautstark anzufeuern. Und wie die godot Mitarbeiter den Sieg bejubelten, kann auf <http://blog.godot.de/> nachgelesen werden. Dort ist auch der Beitrag zu finden.

Portrait

godot communication technologies gmbh

Torstr. 164

10115 Berlin

Tel: +4930 28040-0

Fax: +4930 28040-299

E-Mail: presse@godot.de

<http://www.godot.de>

<https://www.openpr.de/news/91831/Von-Open-Source-ueber-Open-Content.html>